



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
B E W E R B U N G S B O G E N	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002 Neubau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2 Bewerber-Nr.:

Verfahrensbetreuer	
Name :	Büro für Zielplanung u. Vergabekoordination Dipl.-Ing. Axel Sachs
Anschrift (Str., Hausnr., PLZ, Ort):	Ulmenweg 3, 34277 Fuldabrück
Tel./E-Mail:	+49561/50342605, info@vergabekoordinator.de

Büroangaben bzw. Angaben zur Bietergemeinschaft	
Name :	
Anschrift (Str., Hausnr., PLZ, Ort):	
Jahr der Bürogründung :	
Rechtsform :	
Büroinhaber (* bei juristischen Personen Bevollmächtigter Vertreter):	
Kammer-Nr. / Eintragungsort :	
Ansprechpartner :	
Tel. / E-Mail :	
in Bietergemeinschaft mit :	
Rechtsform :	
Vorges. Nachunternehmer :	
Rechtsform :	

1. Einzureichende Unterlagen		erfüllt	nicht erfüllt
Der vorliegende Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt, elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die Vergabeplattform einzureichen. Bitte verwenden Sie den Link aus der TED-EU Veröffentlichung unter I.3 (https://www.evergabe.de/unterlagen/XXXXXX/zustellweg-auswaehlen). In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben.			
Eingangsdatum:	/ termingerechte Vorlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1. Bewerbungsbogen (vollständig ausgefüllt):		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Nachweis der Unterschriftsbefugnis (Registerauszug und/oder Anlage 1)	/ beiliegend:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB (Anlage 2)	/ rechtsverbindlich unterschrieben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Angabe zu Auftragsanteilen (Anlage 3)	/ beiliegend (falls erforderlich): <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Bevollmächtigung des Vertreters bei Bietergemeinschaften (Anlage 4)	/ beiliegend (falls erforderlich): <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (Anlage 5)	/ beiliegend (falls erforderlich): <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
BEWERBUNGSBOGEN	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2 Bewerber-Nr.:

Projektbeschreibung <p>Das Deutsche Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR) plant am Standort Berlin Adlershof einen Neubau für das Institut Antriebstechnik, Abteilung Triebwerksakustik (AT-TRA).</p> <p>Der vorgesehene Standort entlang der Albert-Einstein-Straße schließt den DLR Komplex am Standort in südöstliche Richtung ab. Das Raumprogramm umfasst eine Nutzfläche von 3 047,00 m². Die Grobkostenschätzung n. DIN 276 für die Kostengruppen 200-500 beläuft sich auf rund 12,8 Mio. EUR netto.</p> <p>Im Zuge seiner Expansion wurde in den letzten Jahren vom DLR an verschiedenen Standorten Forschungsarchitektur mit hohem innovativem und nachhaltigem Anspruch formuliert.</p> <p>Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist es, am historischen Forschungsstandort Berlin Adlershof ein Büro- u. Forschungsgebäude zu errichten, das aus der Perspektive eines der führenden deutschen Forschungseinrichtungen ein gleichermaßen funktionales wie repräsentatives Selbstverständnis generiert.</p> <p>Eine Studie zeigt die bisherige Untersuchung der Machbarkeit auf dem Baufeld und soll lediglich eine Orientierungshilfe darstellen. Eine Anbindung an das benachbarte Laborgebäude ist aus betrieblichen und sicherheitstechnischen Aspekten erforderlich. Das schmale Baufeld bietet nur begrenzte Möglichkeiten einer flächigen Ausdehnung und unterstützt damit eine ressourcenschonende und kompakte Organisation des geforderten Raumprogramms, mittels Abwägung von etwaigen Optionen für flexible, polyvalente und modulare Strukturen hinsichtlich Grundriss und Konstruktion.</p> <p>Aus betrieblichen Gründen besteht seitens des DLR ein starkes Interesse den Institutseinzug in den Neubau möglichst zeitnah zu realisieren. Die Ausführungsdauer könnte zum Beispiel durch Fertigbauweise, Unterteilung in 2 Bauabschnitte oder Modulbauweise optimiert werden. Auf der Suche nach Möglichkeiten die Ausführungsdauer zu verkürzen, ist beabsichtigt, im Rahmen des Verhandlungsverfahrens alle Bieter der 2. Phase aufzufordern, einen vergüteten Lösungsansatz mit den Schwerpunkten Funktionalität, Gestaltung, Kosten und Bauzeit skizzenhaft vorzulegen. Dieser Lösungsansatz wird im Rahmen der Zuschlagskriterien bewertet.</p> <p>:</p>
Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gem. Art. 7 DSGVO: <p>Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gem. Art. 7 DSGVO:</p> <p>Die von den Bewerber/innen / Bieter/innen im Verlauf des Vergabeverfahrens - auf Anforderung - mitgeteilten personenbezogenen Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG 2018), streng vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Wettbewerbsverfahrens genutzt. Diese Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung der Bewerbung. Angesichts des Umstands, dass bereits mit der Abforderung von Unterlagen personenbezogene Daten erfasst werden, willigt die Bewerberin/der Bewerber bereits mit der Abforderung in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung ein. Die Einwilligung ist freiwillig und erfolgt unbeschadet des Rechts zum Widerruf mit Wirkung für die Zukunft, sofern dem keine Rechtsgründe entgegenstehen. Die Nichteinwilligung kann jedoch zur Folge haben, dass die Bearbeitung der Bewerbung und damit die Berücksichtigung im Wettbewerbsverfahren unmöglich werden.</p>



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
BEWERBUNGSBOGEN	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2 Bewerber-Nr.:

2. Mindestanforderungen

Es werden nur die Bewerbungen berücksichtigt, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen.

2.1 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

(s. auch Bekanntmachungstext)

2.1.1 Umsatz			erfüllt	nicht erfüllt
Jahresumsatz im Leistungsbild Fachingenieurleistungen nach Abschnitt 2 § 55 der HOAI (LP 2-8) Ø der letzten 3 Jahre ≥ 2500.000 € netto des Bewerbers/der Bietergemeinschaft Ø der letzten 3 Jahre			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2018	2019	2020		
des Nachunternehmers bezogen auf den Leistungsanteil Ø der letzten 3 Jahre				
2018	2019	2020		

2.1.2 Deckungssummen für Versicherungsnachweis der Berufshaftpflichtversicherung			erfüllt	nicht erfüllt
Bei einer Unterdeckung ist eine Erklärung des Versicherers zur Angleichung der Deckungssummen vorzulegen.				
Personenschäden		≥ 3,0 Mio. €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachschäden		≥ 3,0 Mio. €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
des Nachunternehmers				
Personenschäden		≥ 3,0 Mio. €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachschäden		≥ 3,0 Mio. €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.2 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

(s. auch Bekanntmachungstext)

2.2.1 Personelle Ausstattung			erfüllt	nicht erfüllt
Anzahl der Mitarbeiter (einschl. Büroinhaber/n) Ø der letzten 3 Jahre ≥ 5,0 des Bewerbers/der Bietergemeinschaft Ø der letzten 3 Jahre			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2018	2019	2020		
des Nachunternehmers bezogen auf den Leistungsanteil Ø der letzten 3 Jahre				
2018	2019	2020		
Davon Anzahl der Mitarbeiter mit Studienabschluss im Bereich Technische Ausrüstung (Fachingenieur oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich Technische Ausrüstung. Ø der letzten 3 Jahre ≥ 3,0 des Bewerbers/der Bietergemeinschaft Ø der letzten 3 Jahre			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2018	2019	2020		
des Nachunternehmers bezogen auf den Leistungsanteil Ø der letzten 3 Jahre				
2018	2019	2020		

2.3 Befähigung zur Berufsausübung u. Angaben zu einem besonderen Berufsstand

(s. auch Bekanntmachungstext)

2.3.1 Erklärung oder Nachweis gemäß § 44 VgV durch Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (Ingenieurkammer) oder falls nötig durch eine bestimmte Berechtigung oder Mitgliedschaft.	erfüllt	nicht erfüllt
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
BEWERBUNGSBOGEN	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2
	Bewerber-Nr.:

2.4 Projektteam	erfüllt	nicht erfüllt
Beruflicher Werdegang sowie Studiennachweise der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter einschließlich des Büroinhabers sind in digitaler Form vorzulegen. Der Bewerber (die Bietergemeinschaft) hat das Projektteam - Projektleiter, Projektmitarbeiter - vorzustellen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Projektleiter (PL) mit Studienabschluss Fachingenieurwesen im geforderten Leistungsbild (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung als Projektleiter und mindestens 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Technischen Ausrüstung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Projektmitarbeiter (stellv. PL) mit Studienabschluss Fachingenieurwesen im geforderten Leistungsbild (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich Technischen Ausrüstung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Projektmitarbeiter (MA 1) mit Studienabschluss Fachingenieurwesen im geforderten Leistungsbild (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich Technischen Ausrüstung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Projektteam sollte sich aus mindestens 3 Personen zusammensetzen. Doppelbenennungen der Projektmitarbeiter sind nicht möglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Projektleiter, der für den Auftrag vorgesehen ist (PL)		
(PL)	Name:	
	Ausbildung: Studienabschluss im gefordertem Fachingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule)	
	Berufserfahrung im Bereich der Gebäudeplanung (Angabe in Jahren, Benennung der Büros)	

Projektmitarbeiter, der für den Auftrag vorgesehen ist (stellv. PL)		
(stellv. PL)	Name:	
	Ausbildung: Studienabschluss im gefordertem Fachingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule)	
	Berufserfahrung im Bereich der Gebäudeplanung (Angabe in Jahren, Benennung der Büros)	

Projektmitarbeiter, der für den Auftrag vorgesehen ist (MA 1)		
(MA1)	Name:	
	Ausbildung: Studienabschluss im gefordertem Fachingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule)	
	Berufserfahrung im Bereich der Gebäudeplanung (Angabe in Jahren, Benennung der Büros)	

2.4.1 Angaben zur technischen Ausstattung

Mit der Einreichung des Bewerbungsbogens erklärt der Bewerber / die Bietergemeinschaft, dass die für die Bearbeitung der ausgeschriebenen Dienstleistung nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Hard- und Software, vorhanden ist.

Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
BEWERBUNGSBOGEN	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2
	Bewerber-Nr.:

2.5 Referenzen
<p>Die Referenzprojekte müssen <u>dem Bewerber eindeutig zuzuordnen</u> sein.</p> <p>Im Falle einer Bietergemeinschaft können die Referenzprojekte von jedem Partner der Bietergemeinschaft eingereicht werden.</p> <p>Referenzprojekte des Nachunternehmers sind <u>nicht</u> zugelassen.</p> <p>Zur Verdeutlichung können Sie aussagekräftige und zusammenfassende Unterlagen als Anlage im DIN A4 Format (max. 3 Seiten/Referenz), aus denen die wesentlichen Merkmale der Referenzen erkennbar sind, beifügen.</p> <p>Es sind zwei mit der Bauaufgabe und der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Referenzprojekte (P1, P2) vorzustellen, welche die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen:</p>
Alle Referenzen müssen im Zeitraum ab dem 01.01.2010 bis zur Veröffentlichung fertig gestellt worden sein. (Abschluß LP 8 gem. § 55 ff HOAI)
Davon:
Bei beiden Projekten müssen in den geforderten Anlagegruppen mindestens die HZ III mit den Leistungsphasen 2-5 bearbeitet worden sein.
Bei einem Projekt müssen die Projektkosten nach DIN 276 KG 410-430+480 mindestens >=3,0 Mio. € netto sein.
Mindestens ein Projekt aus dem Bereich Laborbau oder vergleichbare Nutzung sein

erfüllt	nicht erfüllt
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.

Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)

B E W E R B U N G S B O G E N

zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV

Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin
Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation

Vergabe-Nr.:
 9990002_2

Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV
 Auswahlkriterien

Bewerber-Nr.:

	Referenz 1 (P 1)	Bemerkungen	Bewertung		
1. Beschreibung des Projekts:			Max Punkte	Wichtung	Err. Punkte
a) Name des Projekts					
b) Ort des Projekts (Anschrift)					
c) Art des Projekts (z.B. Neubau, Umbau, Erweiterung, Sanierung)					
Neubau	5 Punkte				
Bauen im laufenden Betrieb	5 Punkte		10	1	10
Geplant: Büro- u. Verwaltungsgebäude mit Techniklabor wie optische Messtechnik, Verbrennungstechnik, Akust. Windkanal, Turbomaschinenakustik, Heißakustik, Verbrennungstechnik u. CRAFT	5 Punkte=Büro- u. oder Verwaltung mit min. einem vergleichbarem aufgeführtem Techniklabor 4 Punkte=Büro- u. oder Verwaltung mit Labor 3 Punkte=Büro- u. oder Verwaltung mit Werkstatt 2 Punkte=Werkstatt u. Labor 1 Punkte=Büro- u. oder Verwaltung oder Werkstatt oder Labor 0 Punkte=keine Übereinstimmung		5	4	20
d) Kurze textliche Beschreibung des Projekts und Benennung besonderer Anforderungen					
e) Planunterlagen (Lageplan, Grundriss, Ansicht, Foto)					


Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)
B E W E R B U N G S B O G E N

zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV

Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin
Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen,
AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation
Vergabe-Nr.:
9990002_2

 Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV
 Auswahlkriterien

Bewerber-Nr.:

	Referenz 1 (P 1)	Bemerkungen	Bewertung		
2. Beschreibung der ausgeführten Leistung:					
a) Umfang der eigenen Leistung (Leistungsphasen, besondere Leistungen, sonstige Leistungen gem. HOAI)					
b) Schwierigkeit der Leistung (Honorarzone, Honorarsatz gem. HOAI)					
Geplant: LP 2-8 § 55 HOAI, mindestens Honorarzone III in allen Anlagegruppen	5 Punkte=Erbracht LP 2-9 4 Punkte=Erbracht LP 2-8 3 Punkte=Erbracht LP 2-7 2 Punkte=Erbracht LP 2-6 1 Punkte=Erbracht LP 2-5 0 Punkte=keine Übereinstimmung		5	2	10
c) Auftragswert der eigenen Leistung/Gesamtvergütung in EUR (netto) ohne Nebenkosten					
3. Angabe der Projektdaten					
a) Fläche bitte unterteilen in:					
a1) Büro					
a2) Labor					
Geplant: gepl. Nutzfläche 2.100,00 m², davon 400,00 m² Labor	5 Punkte=Nutzfläche > 2.100,00 m² davon > 400,00 m² Labor 4 Punkte=Fläche > 1.500,00 m² davon > 300,00 m² Labor 3 Punkte=Fläche > 1.000,00 m² davon > 200,00 m² Labor 2 Punkte=Fläche > 800,00 m² davon > 180,00 m² Labor 1 Punkte=Fläche > 700,00 m² davon > 150,00 m² Labor 0 Punkte=Fläche < 700,00 m²		5	3	15
b) Anrechenbare Baukosten in EUR (netto) nach DIN 276 für die Kostengruppen 410-430+480					


Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)
B E W E R B U N G S B O G E N

zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV

Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin
Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen,
AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation
Vergabe-Nr.:
9990002_2

Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV

Auswahlkriterien

Bewerber-Nr.:

	Referenz 1 (P 1)	Bemerkungen	Bewertung		
4. Angabe zum Erbringungszeitraum:					
a) Planungszeitraum					
b) Ausführungszeitraum (Baubeginn, Fertigstellung)					
5. Angaben zum Auftragsverhältnis:					
a) Auftraggeber/Auslober (öffentlich oder privat) mit Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail					
Öffentlicher Auftraggeber	5 Punkte=ja 0 Punkte=nein		5	1	5
b) Art des Vertragsverhältnisses / vertraglich gebunden als (z.B. alleiniger Auftragnehmer, ARGE-Vertragspartner)					
c) ggf. Anteil von Eigen- und Unterauftragnehmerleistung					
d) Vom Referenzgeber unterzeichnetes Referenzschreiben liegt vor.	5 Punkte=ja 0 Punkte=nein		5	1	5
Referenz 1 (P 1)	Punkte		35		65



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.

Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)

B E W E R B U N G S B O G E N

zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV

Projekt: 9990002_Neubau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin
Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen,
AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation

Vergabe-Nr.:
9990002_2

Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV
 Auswahlkriterien

Bewerber-Nr.:

Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV: Auswahlkriterien

	Referenz 2 (P 2)	Bemerkungen	Bewertung		
1. Beschreibung des Projekts:			Max Punkte	Wichtigkeit	Err. Punkte
a) Name des Projekts					
b) Ort des Projekts (Anschrift)					
c) Art des Projekts (z.B. Neubau, Umbau, Erweiterung, Sanierung)					
Neubau	5 Punkte		10	1	10
Bauen im laufenden Betrieb	5 Punkte				
d) Kurze textliche Beschreibung des Projekts und Benennung besonderer Anforderungen					
e) Planunterlagen (Lageplan, Grundriss, Ansicht, Foto)					



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
BEWERBUNGSBOGEN	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2
Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV Auswahlkriterien	Bewerber-Nr.:

Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV: Auswahlkriterien

	Referenz 2 (P 2)	Bemerkungen	Bewertung		
2. Beschreibung der ausgeführten Leistung:					
a) Leistungsumfang (Leistungsphasen, besondere Leistungen, sonstige Leistungen gem. HOAI)					
b) Schwierigkeit der Leistung (Honorarzone, Honorarsatz gem. HOAI)					
Geplant: LP 2-8 § 55 HOAI in allen Anlagegruppen	5 Punkte=Erbracht LP 2-9 4 Punkte=Erbracht LP 2-8 3 Punkte=Erbracht LP 2-7 2 Punkte=Erbracht LP 2-6 1 Punkte=Erbracht LP 2-5 0 Punkte=keine Übereinstimmung		5	2	10
c) Auftragswert der Leistung/Gesamtvergütung in EUR (netto) ohne Nebenkosten					
3. Angabe der Projektdaten					
a) Nutzfläche bitte unterteilen in:					
Geplant: gepl. Nutzfläche 2.100,00 m²	5 Punkte=Nutzfläche > 2.100,00 m² 4 Punkte=Fläche > 1.500,00 m² 3 Punkte=Fläche > 1.000,00 m² 2 Punkte=Fläche > 800,00 m² 1 Punkte=Fläche > 700,00 m² 0 Punkte=Fläche < 700,00 m²		5	2	10
b) Anrechenbare Baukosten in EUR (netto) nach DIN 276 für die Kostengruppen 410-430+480					
Geplant: 410-430+480 rund 3,0 Mio. € netto	5 Punkte=Kosten >=3,0 Mio. € 4 Punkte=Kosten >=2,50 Mio. € 3 Punkte=Kosten >=2,0 Mio. € 2 Punkte=Kosten >=1,5 Mio. € 1 Punkte=Kosten >=1,0 Mio. € 0 Punkte=keine Übereinstimmung		5	2	10



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
BEWERBUNGSBOGEN	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2
Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV Auswahlkriterien	Bewerber-Nr.:

Begrenzung der Bewerber nach § 51 VgV: Auswahlkriterien

	Referenz 2 (P 2)	Bemerkungen	Bewertung		
4. Angabe zum Erbringungszeitraum:					
a) Planungszeitraum					
b) Ausführungszeitraum (Baubeginn, Fertigstellung)					
5. Angaben zum Auftragsverhältnis:					
a) Auftraggeber/Auslober (öffentlich oder privat) mit Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail					
Öffentlicher Auftraggeber	5 Punkte=ja 0 Punkte=nein		5	1	5
b) Art des Vertragsverhältnisses / vertraglich gebunden als (z.B. alleiniger Auftragnehmer, ARGE-Vertragspartner)					
c) ggf. Anteil von Eigen- und Unterauftragnehmerleistung					
d) Vom Referenzgeber unterzeichnetes Referenzschreiben liegt vor.	5 Punkte=ja 0 Punkte=nein		5	1	5
Referenz 2 (P 2)	Punkte		35		50



Die grau markierten Felder sind durch den Bewerber auszufüllen.	
Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR)	
B E W E R B U N G S B O G E N	
zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV	
Projekt: 9990002_Nebau Laborgebäude AT-TRA Rutherfordstrasse 2 in Berlin Fachingenieurleistungen nach Teil 4, Abschnitt 2 § 55 HOAI Technische Ausrüstung: AG 1= Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen, AG 2= Wärmeversorgungsanlagen, AG 3= Lufttechnische Anlagen u. AG 8= Gebäudeautomation	Vergabe-Nr.: 9990002_2
	Bewerber-Nr.:

<u>H i n w e i s e z u d e n A n l a g e n . m i t d e r B i t t e u m B e a c h t u n g:</u>	
1,	<p>Der vorliegende Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt, elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die Vergabeplattform einzureichen. Bitte verwenden Sie den Link aus der unter 1.3 der TED-EU Veröffentlichung (https://www.evergabe.de/unterlagen/XXXXXXX/zustellweg-auswählen). In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben.</p> <p>Folgende im Bekanntmachungstext geforderten Erklärungen, Nachweise und Unterlagen sind mit dem ausgefüllten Bewerbungsbogen als gesonderte Anlage einzureichen:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nachweis der Unterschriftsbefugnis (z.B. durch Vorlage eines Registerauszuges und/oder durch Vorlage einer Vollmacht und/oder Verwendung der <u>Anlage 1</u>, in der alle Partner der Gesellschaft/Bürogemeinschaft den Unterzeichnenden bevollmächtigen -vorzulegen vom Bewerber/von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft - Erfüllt ein Bewerber selbst nicht die Mindestanforderungen unter Punkt 2.1. und 2.2. und beruft er sich hierfür auf die Kapazitäten eines Nachunternehmers, so ist der Nachweis der Unterschriftsbefugnis bereits mit dem Bewerbungsbogen für den Nachunternehmer einzureichen.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB (<u>Anlage 2</u>) -vorzulegen vom Bewerber/ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft - Erfüllt ein Bewerber selbst nicht die Mindestanforderungen unter Punkt 2.1. und 2.2. und beruft er sich hierfür auf die Kapazitäten eines Nachunternehmers, so ist diese bereits mit dem Bewerbungsbogen für den Nachunternehmer einzureichen.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ggf. Angabe der Auftragsanteile von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft/Angabe der Auftragsanteile für den Bewerber, der möglicherweise einen Unterauftrag zu erteilen beabsichtigt (<u>Anlage 3</u>)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ggf. Nachweis der Vollmachtserklärung bei Bietergemeinschaften (<u>Anlage 4</u>)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ggf. Verpflichtungserklärung (<u>Anlage 5</u>) Erfüllt ein Bewerber selbst nicht die Mindestanforderungen unter Punkt 2.1. bis 2.3. und beruft er sich hierfür auf die Kapazitäten eines Nachunternehmers, so ist bereits mit dem Bewerbungsbogen eine Verpflichtungserklärung für den Nachunternehmer einzureichen. Darüber hinaus ist in dem Fall, dass dies die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers betrifft, eine Erklärung über eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters und des Nachunternehmers für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemäß § 47 Abs. 3 VgV vorzulegen.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ggf. Nachweis Kammereintragung</p> <p><input type="checkbox"/> Ggf. Nachweis der Bauvorlagenberechtigung gemäß BauO Blm</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ggf. Referenzschreiben einschl. Erläuterungen zu den Referenzen (<u>Anlage 6</u>)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Angaben zum beruflichen Werdegang sowie Studiennachweise der vorgesehenen Mitarbeiter einschließlich Büroinhaber</p>
2,	<p>Die für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren vorgesehenen Teilnehmer haben in der 2. Stufe des Verfahrens, soweit sie sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen, auf Anforderung folgende Unterlagen für den Nachunternehmer innerhalb der gesetzten Frist einzureichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anlage 2</u> Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB - <u>Anlage 5</u> rechtsverbindlich unterzeichnete Verpflichtungserklärung
<p>Hinweis: Der Vertrag ist erst in der 2. Stufe des Verfahrens einzureichen. Hierzu erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmer gemäß § 17 Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung.</p>	
Ich bestätige die Richtigkeit der oben gemachten Angaben und werde im Falle einer entsprechenden Einladung am weiteren Verfahren teilnehmen.	
Ort und Datum	Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt (bei elektronisch übermittelter Bewerbung in Textform)

Anlagen:

Anlage 1: Vollmacht/Nachweis der Unterschriftsbefugnis

Anlage 2: Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB

Anlage 3: Angaben zu Auftragsanteilen bei Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und/oder bei Unteraufträgen

Anlage 4: Vollmachtserklärung bei Bietergemeinschaft

Anlage 5: Verpflichtungserklärung Nachunternehmer

Anlage 6: Referenzschreiben einschl. Erläuterungen